

DACHPFANNENPROFILE

Metall-Dachpfannenprofile & Isolier-Dachziegelplatten

MR135 / 0520



REVOBAU

Vertriebs GmbH & Co. KG



Index

Dachpfannenprofile	1
JID 22-187-1120 Dachpfannenprofil	2
JI 24-183-1100 Dachpfannenprofil	4
JI 24-183-1100 Dachpfanne Aquafix (Anti-Tropf)	6
JI Permapan PIR	8
Zubehör für Dachpfannenprofile	12
Standard-Finish-Teile	15



Die AG Joris Ide haftet nicht für eventuelle Druckfehler und/oder eventuelle Abweichungen zwischen den Abbildungen in diesem Katalog und dem tatsächlich gelieferten Produkt. Die AG Joris Ide behält sich das Recht vor, die technischen Eigenschaften ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Dachpfannenprofile

Metall-Dachpfannenprofile &
Isolier-Dachziegelplatten

Dank unserer über 30-jährigen Erfahrung sind wir in der Lage, Ihnen die größte Auswahl an Dachziegelplatten auf dem Markt anzubieten.

Die Stahl-Dachziegelplatte mit ihrer klassischen Form, die an herkömmliche Dachziegel oder das römische System aus Leisten- und Hohlziegel erinnert, ist mit oder ohne Dämmung erhältlich und sehr viel leichter als herkömmliche Dachziegel. Es handelt sich um eine elegante, nachhaltige Dachverkleidung, mit der Ihr Dach eine lange Lebensdauer hat.

Die Dachziegelplatten lassen sich schnell und kostengünstig verlegen und bieten so ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis für alle Lösungen im Wohnungsbau und Dienstleistungssektor, bei Neubauten und auch bei Renovierungsvorhaben. Wir liefern die Dachziegelplatten nach Maß sowie sämtliches Zubehör für alle Dachabschlussarbeiten.

Mit seinen regionalen Produktionsstandorten kann Joris Ide unvergleichlich schnell auf die Bedürfnisse des Marktes reagieren. Wir informieren Sie gerne über sämtliche Möglichkeiten, die die Lagerbestände unserer Werke in Ihrer Region Ihnen bieten.



Ein Garagensystem mit Terrakotta Metall-Dachpfannenprofilen.



Dachbedeckung aus JI Permapan PIR, Anthrazit.



Ranch mit JI Permapan PIR gedeckt.

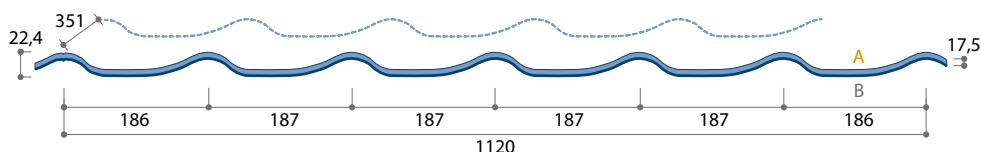
Dachpfannenprofile

JID 22-187-1120 Dachpfannenprofil

JID



Wir bieten Ihnen bei einem Neubau oder der Renovierung eines alten Daches die JID 22-187-1120 Metall-Dachpfanne als Alternative zu herkömmlichen Dachziegeln an. Die Dachprofile aus Metall verkleiden Dächer in Landwirtschaft und Industrie. Auch im privaten Wohnungsbau erfreut sich die Metaldachpfanne in Ziegeloptik zunehmend Beliebtheit. Denn mit dieser Ziegeloptik eignet sich das Trapezblech sowohl ästhetisch als auch funktional ideal für die Dacheindeckung von Carport und Co. Besonders schöne architektonische Lösungen bietet die Kombination der Dachprofile aus Metall mit Stein und Holz Elementen.



Artikel	Nennstärke (mm)	Gewicht (kg/m ²)
10958	0,50	4,38
10958	0,63	5,52
10958	0,75	6,57

Technische Informationen

Standardlänge	500 bis 7000 mm
Metall	S 320 GD
Beschichtung	Polyester 25 µ
Zubehör	Kantenteile, siehe auch Zubehör- und Zusatzliste

Bezugsnormen

Feuerverzinkter Stahl	DIN EN 10346 – Toleranzen laut DIN EN 10143
Vorlackierung	DIN EN 10169-1 auf Feuerverzinkung aufgebracht
Rippen/Toleranzen	DIN EN 14782 + DIN EN 508-1

Technische Möglichkeiten

JID

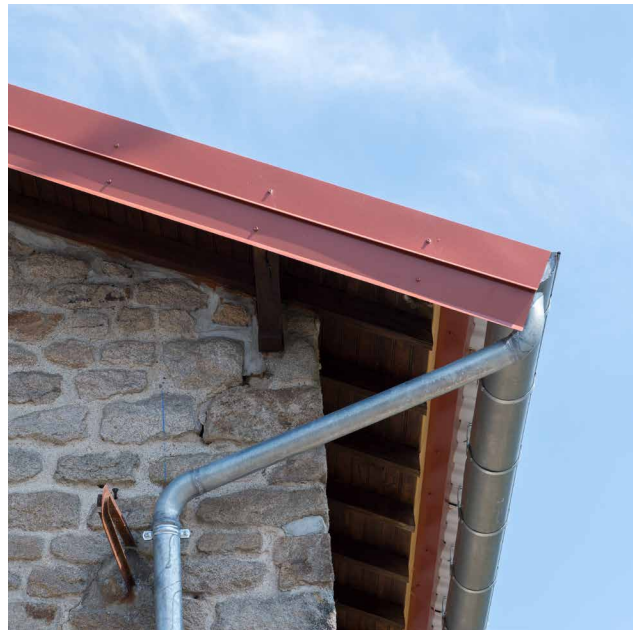
Anti-Tropf	ja ab 0,63 mm Dicke
Vliesrückschnitt	nein



Isolationsschutzprofile für Paneele zur Abdichtung.



Dachfirst und Endkappe für Dachpfannenprofile.



Kanteile für die Dachseite im Wohnungsbau.



Ortgangprofil für Dachpfannen (in Terracotta).

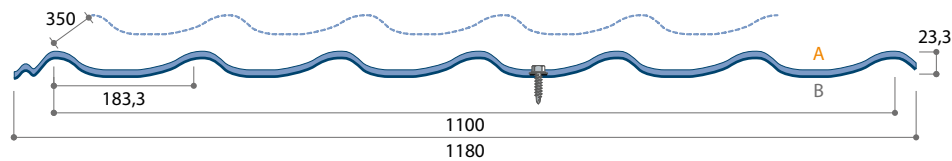
Dachpfannenprofile

JI 24-183-1100 Dachpfannenprofil

JI



Wir bieten Ihnen bei einem Neubau oder der Renovierung eines alten Daches die JI 24-183-1100 Metall Dachpfanne als Alternative zu herkömmlichen Dachziegeln an. Das Dachblech in Ziegeloptik stammt aus unserer Produktfamilie der Dachprofile. Die Dachprofile aus Metall verkleiden Dächer in Landwirtschaft und Industrie. Auch im privaten Wohnungsbau erfreut sich die Metaldachpfanne in Ziegeloptik zunehmend Beliebtheit. Denn mit dieser Ziegeloptik eignet sich das Trapezblech sowohl ästhetisch als auch funktional ideal für die Dacheindeckung von Carport und Co. Besonders schöne architektonische Lösungen bietet die Kombination der Dachprofile aus Metall mit Stein und Holz Elementen. Wir beraten Sie gerne weiter.



Artikel	Nennstärke (mm)	Gewicht (kg/m ²)
4	0,50	5,00

Technische Informationen

Standardlänge	2100 bis 8400 mm
Metall	S 280 GD
Beschichtung	Vorlackierung Polyester
Zubehör	nicht perforiert, Kantenteile, gefalzte Teile mit Rippen oder ohne, u. a. siehe auch Zubehör- und Zusatzliste

Bezugsnormen

Feuerverzinkter Stahl	DIN EN 10346 – Toleranzen laut DIN EN 10143
Vorlackierung	DIN EN 10169-1 auf Feuerverzinkung aufgebracht
Rippen/Toleranzen	DIN EN 14782 + DIN EN 508-1

Technische Möglichkeiten

JI

Anti-Tropf	ja
------------	----

Vorteile

Die Dachziegelplatten JI 24-183-1100 eignen sich hervorragend für Neubauten, nicht nur aufgrund ihres ansprechenden Gesamteindrucks, sondern auch aus praktischen und wirtschaftlichen Gründen. Sie sind zudem die ideale Lösung für die Renovierung alter Dächer. In den meisten Fällen kann die alte Dacheindeckung erhalten werden; dies bedeutet Einsparungen bei den Abrisskosten und ein geringeres Abfallaufkommen. Die Platten lassen sich einfach und schnell montieren, da sie in der richtigen Länge angeliefert werden. Sie werden mit selbstbohrenden Schrauben in den Wellentälern der Dachziegelplatten befestigt.

- Dank ihrer hochwertigen ästhetischen Eigenschaften sehen sie aus wie herkömmliche Dachziegel.
- Sie werden für jede Dachform nach Maß geliefert.
- Sie sind beständig gegen Frost, Hitze, Hagel und Sturm und dank des seitlichen Ablaufs an jedem Blech 100 % wasserdicht.
- Sie lassen sich schnell und einfach montieren.
- Bei Renovierungsvorhaben muss die bestehende Dacheindeckung meist nicht entfernt werden.
- Bei der Dach-auf-Dach-Montage sind Unwetter kein Problem mehr.
- Minimale Last (Eigengewicht: 5 kg/m²)
- Keine Wartungskosten, selbstreinigend, keine Moosbildung
- Lange Lebensdauer dank des hochwertigen Stahls und der leistungsstarken Beschichtung (HPS)
- Alle erforderlichen Abschlusselemente sind erhältlich.

Neubau: Eine Unterspannbahn reicht aus

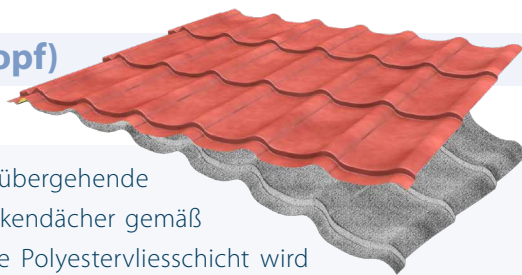


Renovierung auf Bitumenbahnen: Hier bietet sich die Dach-auf-Dach-Methode an.



Dachpfannenprofile

JI 24-183-1100 Dachpfanne Aquafix (Anti-Tropf)



Die Kondenswasserregulierungssysteme gewährleisten die vorübergehende Aufnahme des Kondenswassers und sind insbesondere für Trockendächer gemäß den Vorgaben in Abschnitt 6.5.1.2 der DTU 40-35 geeignet. Die Polyestervliesschicht wird werkseitig auf der Profillinenseite auf den Teilen der Bleche angebracht, die nach dem Verlegen sichtbar bleiben. Die mit diesen Systemen behandelten Profile eignen sich für die Eindeckung nicht ständig genutzter Räume. Bei diesen Räumen wechseln sich Lüftungs- und Trocknungszeiten mit Zeiten ab in deren Nutzung sich Kondenswasser bildet. Aquafix kann bis zu 750 g Kondenswasser pro m² aufnehmen, binden und anschließend beim Lüften wieder abgeben.

Technische Informationen

Kondensataufnahme	750 g/m ² (Nf P 15-203-1)
Brandverhalten	A2-s1, d0 (EN 13501-1)
Baustoffklasse M (CSTB)	M1, auf Metallträger aufgeklebte Folie
Beschichtungsbeständigkeit FTM 1 180°	1 dan / 25 mm (mit zunehmender Alterung höher)
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)	0,038 W/m.K
Farbe	Grau (Standard)
Widerstandsfähigkeit gegen Pilze	(DIN EN 14119-2003-12) index 0: keine Entwicklung

Schallabsorption

Frequenzband

En Iso 20354

125 hz	0,02
500 hz	0,04
1000 hz	0,04
2000 hz	0,12
4000 hz	0,42

Hinweise zur Bestellung

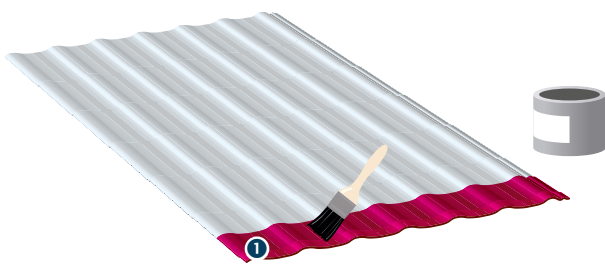
Die Aquafix-Profile mit Rückschnitt am Ende sind in der Ausführung „rechts“ oder „links“ erhältlich. Auf einem Profil der Ausführung „rechts“ mit Blick Richtung First:

- befindet sich die zu verlegene Platte links von der bereits verlegten Platte
- ist der rechte Rand überlappend (der Teil ohne Anti-Tropf liegt auf der rechten Seite)
- kommt bei vorherrschender Windrichtung der Wind von links

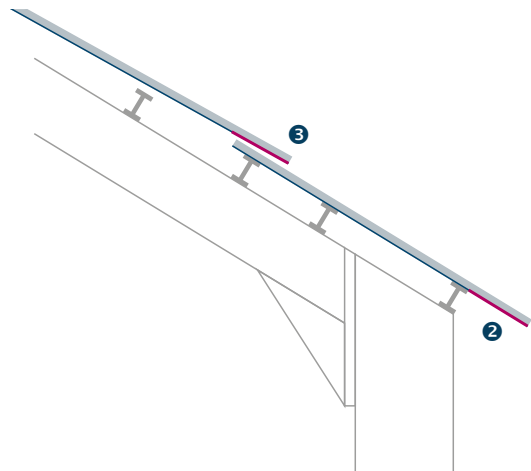
Empfehlungen

Das Blech sollte auf mindestens 200 mm Breite mit dem Lack neutralisiert werden. Das Blech wird zum Lackieren flach hingelegt. Die Neutralisierung erfolgt durch sorgfältigen Auftrag des Lacks bis zur Sättigung der Antikondensationsfolie.

Um aufsteigendes Wasser durch Kapillarwirkung zu vermeiden, muss die Antikondensationsfolie durch den Auftrag eines Lacks in den Bereichen 1 und 2 neutralisiert werden.



1. Zu lackierender Bereich

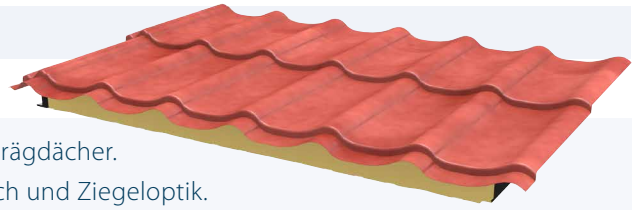


2. Bereiche am unteren Ende der schrägen Dachfläche und alle überstehenden Teile
3. Waagrechte Überlappungsbereiche

Dachpfannenprofile

JI Permapan PIR

JI

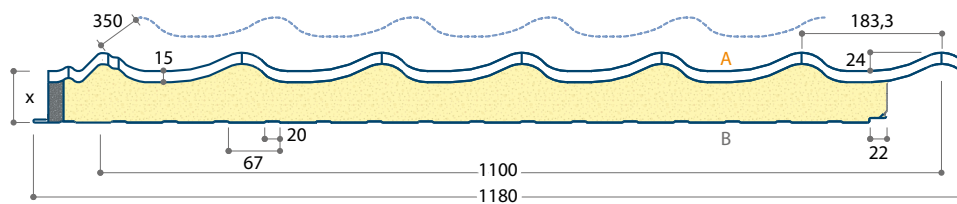


Das Isolierpaneel JI Permapan PIR ist ein Isolierprofil für Schrägdächer.

Das Dachpfannenprofil dient der Dacheindeckung in Blech und Ziegeloptik.

Im Unterschied zur herkömmlichen Metall Dachziegel sind diese Pfannenbleche isoliert.

Sandwich Dachplatten aus feuerverzinktem Stahl haben eine Baubreite von 1100 bei einem Sickenabstand von 350 mm. Lieferbar sind die Isolierpaneele Dach in unterschiedlicher Länge und Nenndicke. Wir beraten Sie gerne zu Ihrem gewünschten Metaldach aus Dachziegel Blech mit Isolierung.



Artikel	Nenndicke (mm)	Gewicht (kg/m ²)	U-wert (W/m ² K)
4052	40	11,92	0,48
4053	60	12,72	0,34
4054	80	13,52	0,26
5367	100	14,37	0,21

Technische Informationen

Standardlänge	2100 bis 8400 mm
Metall	S 280 GD
Beschichtung	Vorlackierung Polyester
Zubehör	perforiert, gefälzte Teile mit Rippen oder ohne, u. a. siehe auch Zubehör- und Zusatzliste

Bezugsnormen

Feuerverzinkter Stahl	DIN EN 10346 – Toleranzen laut DIN EN 10143
Vorlackierung	DIN EN 10169-1 auf Feuerver- zinkung aufgebracht
Rippen/Toleranzen	DIN EN 14782 + DIN EN 508-1

Isolation

Kern	Polyisocyanurat (PIR), Dichte: 40 ±5kg/m ³
Brandschutzklasse	B-s2, d0

Vorteile

- längere Paneellängen auf Anfrage
- Lieferung mit einer sauberen Überlappung
- Überlappung möglich: 100 - 150 - 200 mm
- schnelle Montage
- Dachneigung ≥ 8 °

Es ist die für den jeweiligen Anwendungsfall die zugehörige minimale Stützweite aus den beiden Tabellen (aus Druck bzw. Windsog) zu wählen. Die Werte sind nur für geschlossene Bauwerke gültig. Eventuell zu berücksichtigender Winddruck kann zur Schneelast addiert werden. Bei Zwei- und Dreifeldträgern sind nur annähernd gleiche Stützweitenverhältnisse zulässig (ca. $1,0 \leq \min. l/\max. l \leq 0,8$). Die Stützweitentabelle gilt für Gebäude mit normalem Innenklima (z. B. keine Kühl-, Tiefkühl oder Reifehallen).

Druckbeanspruchung, 40 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m²																
			0,00	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	4,30	2,61	2,01	1,67	1,40	1,21	1,06	0,95	0,85	0,77	0,71	0,65	0,52	0,49	0,46	0,44	0,42
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	3,24	2,61	2,01	1,69	1,49	1,26	1,10	0,97	0,87	0,79	0,72	0,66	0,61	0,57	0,53	0,50	0,47
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	4,18	2,61	2,01	1,69	1,49	1,27	1,10	0,98	0,88	0,79	0,72	0,66	0,61	0,57	0,53	0,50	0,47
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L/100$
E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenauflegerbreite

Sogbeanspruchung, 40 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m²																
			0,00	-0,25	-0,50	-0,75	-1,00	-1,25	-1,50	-1,75	-2,00	-2,25	-2,50	-2,75	-3,00	-3,25	-3,50	-3,75	-4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	4,20	3,54	2,15	1,68	1,43	1,26	1,15	1,06	0,98	0,92	0,87	0,83	0,79	0,76	0,73	0,71	0,68
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,24	3,24	2,15	1,68	1,43	1,26	1,15	1,06	0,98	0,92	0,87	0,83	0,79	0,76	0,73	0,71	0,68
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,24	3,24	2,15	1,68	1,43	1,26	1,15	1,06	0,98	0,92	0,87	0,83	0,79	0,76	0,73	0,71	0,68

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L/100$
Z. S. zulässige Stützweite

Druckbeanspruchung, 60 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m²																
			0,00	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	42	43	44	46	46	47	48	48	48	48	49
		Z. S. I. E. (m)	5,33	3,23	2,49	2,10	1,85	1,67	1,50	1,34	1,21	1,11	1,02	0,95	0,88	0,82	0,77	0,72	0,68
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	43	45	46	46	47	48	48	48	49	49	49
		Z. S. I. E. (m)	3,94	3,23	2,49	2,10	1,85	1,67	1,54	1,39	1,24	1,13	1,03	0,96	0,89	0,83	0,78	0,73	0,69
		E. Z. (mm)	60	60	60	63	71	79	86	90	91	92	93	95	96	96	97	97	98
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	43	45	46	47	47	48	48	48	49	49	49
		Z. S. I. E. (m)	5,10	3,23	2,49	2,10	1,85	1,67	1,54	1,40	1,26	1,14	1,04	0,96	0,89	0,83	0,78	0,73	0,69
		E. Z. (mm)	60	60	60	63	71	79	86	90	92	93	94	95	96	96	97	97	98

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L/100$
E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenauflegerbreite

Sogbeanspruchung, 60 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m²																
			0,00	-0,25	-0,50	-0,75	-1,00	-1,25	-1,50	-1,75	-2,00	-2,25	-2,50	-2,75	-3,00	-3,25	-3,50	-3,75	-4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,20	4,31	2,62	2,05	1,74	1,54	1,40	1,29	1,20	1,13	1,07	1,01	0,97	0,93	0,89	0,86	0,83
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,94	3,94	2,62	2,05	1,74	1,54	1,40	1,29	1,20	1,13	1,07	1,01	0,97	0,93	0,89	0,86	0,83
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,10	4,31	2,62	2,05	1,74	1,54	1,40	1,29	1,20	1,13	1,07	1,01	0,97	0,93	0,89	0,86	0,83

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L/100$
Z. S. zulässige Stützweite

Druckbeanspruchung, 80 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farb-gruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m ²																
			0,00	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	42	44	46	47	48	48	49	49	50	50	50	50	50
		Z. S. I. E. (m)	6,12	3,79	2,94	2,48	2,15	1,85	1,62	1,44	1,29	1,17	1,07	0,99	0,92	0,85	0,80	0,75	0,70
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	43	46	47	47	48	49	49	50	50	50	50	50	51
		Z. S. I. E. (m)	4,90	3,79	2,94	2,48	2,19	1,92	1,66	1,46	1,31	1,18	1,08	1,00	0,92	0,86	0,80	0,75	0,71
		E. Z. (mm)	60	60	63	75	85	91	93	94	96	97	98	99	99	100	100	100	101
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	43	46	47	48	49	49	50	50	50	50	50	50	51
		Z. S. I. E. (m)	6,12	3,79	2,94	2,48	2,19	1,94	1,68	1,48	1,32	1,19	1,08	1,00	0,93	0,86	0,80	0,75	0,71
		E. Z. (mm)	60	60	63	75	85	92	94	96	97	98	98	99	100	100	100	100	101

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L / 100$
E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenauflegerbreite

Sogbeanspruchung, 80 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farb-gruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m ²																
			0,00	-0,25	-0,50	-0,75	-1,00	-1,25	-1,50	-1,75	-2,00	-2,25	-2,50	-2,75	-3,00	-3,25	-3,50	-3,75	-4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,98	5,29	3,16	2,47	2,09	1,85	1,68	1,54	1,44	1,35	1,28	1,22	1,16	1,11	1,07	1,03	1,00
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	4,90	4,89	3,16	2,47	2,09	1,85	1,68	1,54	1,44	1,35	1,28	1,22	1,16	1,11	1,07	1,03	1,00
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,98	5,29	3,16	2,47	2,09	1,85	1,68	1,54	1,44	1,35	1,28	1,22	1,16	1,11	1,07	1,03	1,00

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L / 100$
Z. S. zulässige Stützweite

Druckbeanspruchung, 100 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farb-gruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m ²																
			0,00	0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	42	48	52	55	57	58	59	59	60	60	61	62	62	62
		Z. S. I. E. (m)	6,59	4,17	3,24	2,74	2,42	2,19	1,95	1,74	1,56	1,42	1,30	1,20	1,11	1,04	0,98	0,92	0,86
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	42	48	52	57	58	59	59	60	60	61	61	62	62	62
		Z. S. I. E. (m)	5,29	4,17	3,24	2,74	2,42	2,19	2,01	1,78	1,59	1,44	1,32	1,21	1,12	1,04	0,98	0,92	0,87
		E. Z. (mm)	60	60	71	83	95	104	113	116	117	118	120	120	121	121	123	123	124
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	42	48	52	57	58	59	60	60	61	61	61	62	62	62
		Z. S. I. E. (m)	6,59	4,17	3,24	2,74	2,42	2,19	2,02	1,79	1,60	1,45	1,32	1,22	1,12	1,04	0,98	0,92	0,87
		E. Z. (mm)	60	60	71	83	95	104	114	116	118	119	120	121	121	121	123	123	124

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L / 100$
E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenauflegerbreite

Sogbeanspruchung, 100 mm (0,50 / 0,50)

Stat. System	Farb-gruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m ²																
			0,00	-0,25	-0,50	-0,75	-1,00	-1,25	-1,50	-1,75	-2,00	-2,25	-2,50	-2,75	-3,00	-3,25	-3,50	-3,75	-4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	6,45	6,04	3,55	2,76	2,34	2,06	1,87	1,72	1,60	1,50	1,42	1,35	1,29	1,24	1,19	1,15	1,11
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,29	5,29	3,55	2,76	2,34	2,06	1,87	1,72	1,60	1,50	1,42	1,35	1,29	1,24	1,19	1,15	1,11
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	6,45	6,04	3,55	2,76	2,34	2,06	1,87	1,72	1,60	1,50	1,42	1,35	1,29	1,24	1,19	1,15	1,11

Durchbiegungsbeschränkung $f \leq L / 100$
Z. S. zulässige Stützweite

Besondere Spezifikationen

Entfernung der Schaumschicht an den Enden

Die Paneele JI Permapan PIR werden standardmäßig mit einer Überlappungszone in Längsrichtung rechts (auf dem Dach stehend mit Blick in Richtung Frist) und einer 100 mm breiten, nicht aufgeschäumten Überlappungszone in Querrichtung geliefert.

Die Paneele können auch mit einer anderen nicht aufgeschäumten Überlappungszone (150 mm oder 200 mm) bestellt werden.

Geben Sie in diesem Fall bitte die Länge L des Blechs und den schaumstofffreien Bereich D (100 mm, optional 150 mm oder 200 mm) auf unserem Musterblatt an, das Ihnen auf Anfrage zugeschickt wird (Achtung: Länge > 10,50 m auf beiden Seiten).

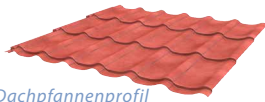
Montage

Die Paneele werden mit geeigneten Schrauben auf der Unterkonstruktion befestigt. Beim Verlegen ist darauf zu achten, dass die Anschlüsse unter normalen Umgebungsbedingungen dicht sind. Zusätzlich wird die Anbringung eines Butylstreifens alle 350 mm an der Überlappung in Längsrichtung (mechanische Befestigung) empfohlen.

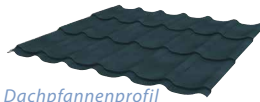
Zur Montage und Befestigung der Paneele beachten Sie bitte die Spezifikationen für Sandwichpaneele und die Vorschriften für Trockendächer. Das Paneel muss so angebracht werden, dass der untere Rand der Platte an die Kante der Traufpfette anschließt. Kleine Abweichungen können durch Randbleche und Firstprofile ausgeglichen werden. Es empfiehlt sich, zunächst ein paar Paneele zu verlegen und darauf zu achten, dass der untere Rand parallel zur Dachrinne verläuft. Bei großflächigen Dächern wird das erste Paneel von der Ecke aus schräg nach rechts angebracht und daran anschließend die anderen Paneele.

Die maximale Länge der Paneele beträgt 11,60 m. Bei mehr als 11,60 m Sparrenlänge müssen zwei überlappende Paneele verwendet werden. Bitte geben Sie dies bei der Bestellung an und vermerken Sie auch den Sparrenabstand. Im Übrigen empfehlen wir die Verlegung einer Dichtungsbahn zwischen Dachstuhl und Paneelen.

Zubehör für Dachpfannenprofile



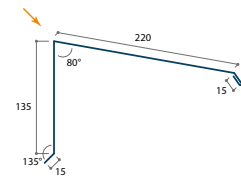
Jl 24-183-1100 Dachpfannenprofil



JID 22-187-1120 Dachpfannenprofil

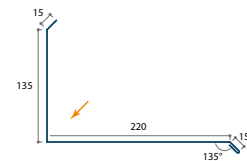
Halbdachfirst (Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
8535	nicht gezahnt	2100	400



Maueranschlussblech (Dachpfannenprofil)

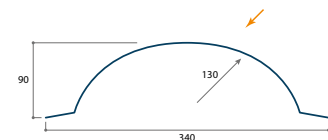
Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
8536	nicht gezahnt	2100	400



Firstprofil (Dachpfannenprofil)

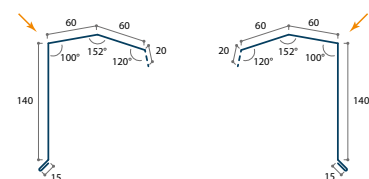
Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
832	nicht gezahnt	2100	413

Embout de faitières disponible dans les teintes standards tuiles.



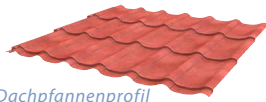
Ortgangblech (gezahnt, Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)	Seite (von der Dachrinne aus)
828	Jl 24-183-1100	2120	310	Links
829	Jl 24-183-1100	2120	310	Rechts

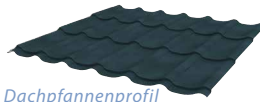


Maßgefertigtes Zubehör auf Anfrage (maximale Länge 6000 mm).

Zubehör für Dachpfannenprofile



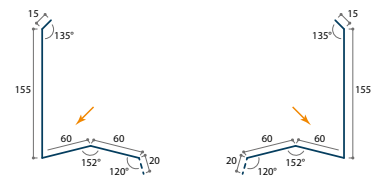
Jl 24-183-1100 Dachpfannenprofil



JID 22-187-1120 Dachpfannenprofil

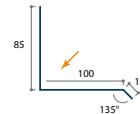
Mauerrandblech (gezahnt, Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)	Seite (von der Dachrinne aus)
8537	Jl 24-183-1100	2120	310	Links
8538	Jl 24-183-1100	2120	310	Rechts



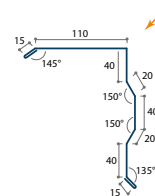
Mauerrandblech (Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
8534	nicht gezahnt	2100	245



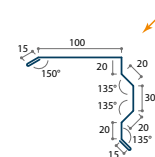
Großes Ortgangblech (Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
827	nicht gezahnt	2100	330



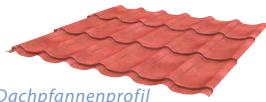
Kleines Ortgangblech (Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
826	nicht gezahnt	2100	270

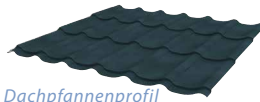


Maßgefertigtes Zubehör auf Anfrage (maximale Länge 6000 mm).

Zubehör für Dachpfannenprofile



Jl 24-183-1100 Dachpfannenprofil

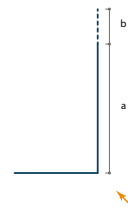


JID 22-187-1120 Dachpfannenprofil

Isolationsschutzprofil (Dachpfannenprofil)

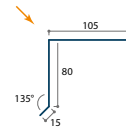
Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)	a (mm)	b (mm)
7517	Jl Permapan PIR	1170	240	40	Zahnung
7518	Jl Permapan PIR	1170	240	60	Zahnung
7519	Jl Permapan PIR	1170	240	80	Zahnung
7520	Jl Permapan PIR	1170	240	100	Zahnung
8337	Jl Permapan PIR	1170	240	120	Zahnung

Erhältlich in Standardfarben für Dachpfannen und Essential 25µ RAL 9002



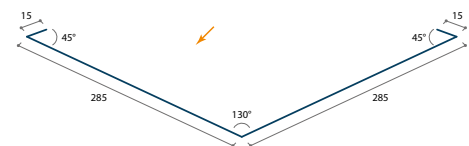
Tropfleiste (Dachpfannenprofil)

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
830	nicht gezahnt	2100	200



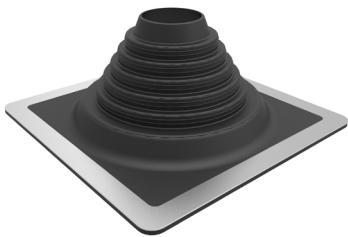
Hohlkehle

Artikel	Profil	Länge	Gesamtb. (mm)
831	nicht gezahnt	2100	600



Maßgefertigtes Zubehör auf Anfrage (maximale Länge 6000 mm).

Standard-Finish-Teile



Rohrdurchlass



Lüftungrohr



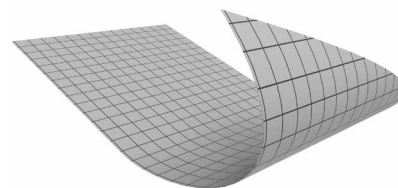
Walmdachendstück



Y-Anschlussstück



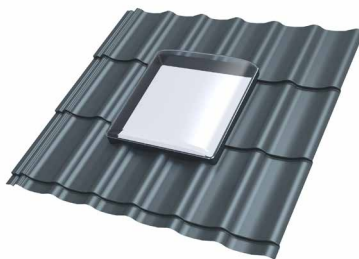
Firstprofil und Endstück



Antikondensationsfolie



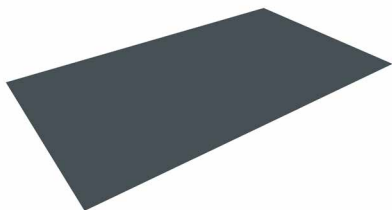
Abdichtstreifen – negativ (1), positiv (2), flach (3)



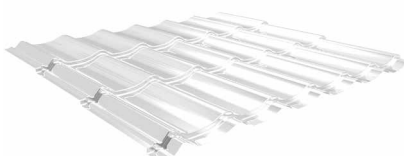
Dachluke



T-Anschlussstück



Flache Platten



Polycarbonat-Lichtpaneele



Selbstbohrende Schrauben



Schraub-Bits



Reparaturfarbe



Butylband



Villa in der Bretagne mit JI 24-183-1100 Dachpfanne als Dacheindeckung.



Realisation für die Dienstleisterbranche in Terrakotta.



Wohnbau, renoviert mit Dachfannenprofilen.



Realisierung für einen Dienstleister (Belgien).



Gebäude des französischen Reiterverbandes mit JI Permapan PIR.



Passende Zubehörteile für die Dachfannenprofile, z.B. Dachfirst.



Kombination aus Backstein und Stahl für optimale Ästhetik.



Kantteile für Dachpfannenprofile – Standard und Sonderanfertigungen.



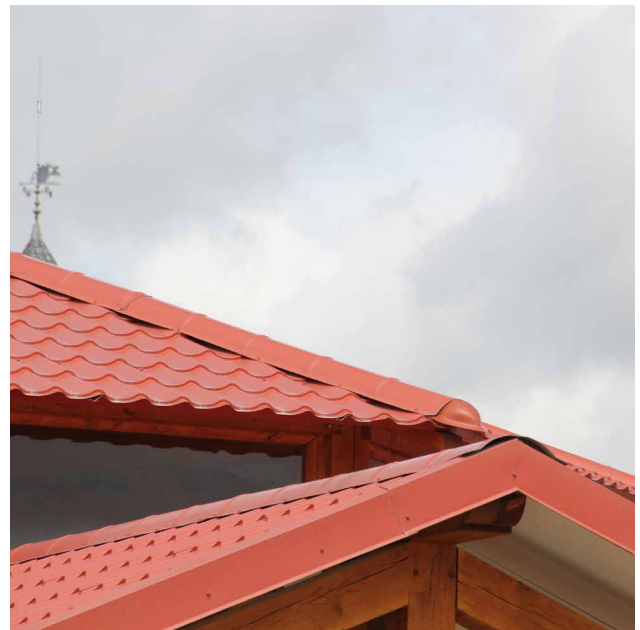
Realisierung mit JI Permapan PIR, Terrakotta.



Ranch mit JI Permapan PIR, Cloudy Terrakotta.



Französischer Reitverband, Dachverkleidung aus Dachpfannenprofilen.



Passende Kantteile für den Wohnungsbau.

DACHPFANNENPROFILE

Metall-Dachpfannenprofile & Isolier-Dachziegelplatten

MR135 / 0520



REVOBAU

Vertriebs GmbH & Co. KG